

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 85 (1998)
Heft: 9: Stadt-Objekt : Kultur- und Kongresszentrum Luzern = Centre de culture et de congres de Lucerne = The Lucerne Culture and Congress Centre

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Contemporary World Architecture

Hugh Pearman, 1998
512 S., ca. 450 Farb- und 150 sw-
Abb., Format 29 x 25 cm, £ 59.95
Phaidon

Pierre König

James Steele, 1998
160 S., ca. 150 Farb- und 100 sw-
Abb., Format 29 x 25 cm, £ 29.95
Phaidon

Architektur und Ingenieurwesen zur Zeit der national- sozialistischen Gewaltherr- schaft 1933–1945

Ulrich Kuder (Hrsg.), 1997
178 S., 93 Abb.,
Format 17 x 24 cm, sFr. 41.–
Gebr. Mann

Internationale Neue Baukunst

Ludwig Hilberseimer (Hrsg.), 1998
ca. 72 S., 137 Abb.,
Format 22,5 x 29 cm, sFr. 167.–
Gebr. Mann

Potsdam – Stadt am Wasser

Ein Masterplan, 1998
42 S., 12 Abb., 3 Faltpäne,
Format 23 x 21 cm, sFr. 41.–
Gebr. Mann

Veranstaltungen

FAB, Region Basel

Die Fachgruppe für Architektur
und Bau, Region Basel des Schwei-
zerischen Technischen Verbandes
hat in den Monaten November und
Dezember folgende Veranstaltun-
gen geplant:

3. November 1998, 16.00 bis
19.00 Uhr, Kongresszentrum Messe
Basel: Messe Basel Plus, Neubau
Hallenkomplex Gebäude 1 (Informa-
tionsveranstaltung).

1. Dezember 1998, 13.30 bis
17.30 Uhr, Ausbildungs- und Konfe-
renzzentrum SBV, Viaduktstr. 33,
Basel: Brandschutz im Holzbau (Se-
minar).

Anmeldungen bis 16.10. bzw.
31.10.1998 an Guido Merki, Tele-
fon/Fax 061 262 07 67.

5. Baumanagement-Forum

Das Baumanagement-Forum 98
der FMB/SIA unter dem Titel «Ge-
bäudebewirtschaftung – neue Mär-
kte für Eigentümer und Bauwirt-
schaft» findet am 5. November 1998
im Casino Baden statt. Fragen und
Reservierungen: Herr P. Müller, Tel.
01 388 65 00.

Messe

Cersaie

*Internationale Fachmesse für Kera-
mik und Badezimmereinrichtungen*

Zum 16. Mal findet vom 29.
September bis 4. Oktober 1998 auf
dem Messegelände Bologna die
Cersaie statt, die weltweit bedeu-
tendste Fachmesse für Keramik und
Badezimmereinrichtungen.

Über 3 Milliarden Quadratmeter
Keramikfliesen werden jährlich
weltweit hergestellt, was ihre viel-
fältigen Nutzungsmöglichkeiten demon-
striert. Neben der üblichen
Verwendung der Keramik bei der
Innenverkleidung und Fussboden-
belegung wird sie heute immer
mehr auch in anderen Bereichen
eingesetzt. Neben den bekannten
Qualitätseigenschaften wie Vielseitig-
keit, Widerstandsfähigkeit und
Ästhetik wurde die Qualität der Kera-
mik durch Forschung und Ent-
wicklung optimiert.

Über tausend Aussteller aus 28
Ländern beteiligten sich an der letz-
ten Cersaie. Zahlreiche Sonderver-
anstaltungen bieten auch dieses
Jahr Gelegenheit zu professioneller
Fortbildung.

Um den wachsenden An-
sprüchen der Aussteller und Besu-
cher entgegenzukommen, wird auch
dieses Jahr eine Eisenbahnstation
im Innern des Messegeländes zur
Verfügung stehen, mit direkter Ver-
bindung nach und von Rimini, Padua,
Ferrara, Reggio Emilia und Modena.

Tagung

Informationsobjekte – alles Design?

Gestalter und Informatiker im Dialog

Die Entwicklung der Informa-
tions- und Kommunikationstech-
nologien lässt disziplinübergreifende
Probleme entstehen, die nach
gemeinsamen Lösungsstrategien
rufen. Inhalte, gleich aus welchen
Spezialgebieten, sollen mit elektro-
nischen Medien als Informations-
objekte verfügbar, bearbeitbar und
gestaltbar gemacht werden.

Den damit verbundenen Fragen
widmen der Wirtschaftsinformatik-
Fachverband WIF, der Schweizeri-
sche Werkbund SWB und die Swiss
Computer Graphic Association SCGA
eine gemeinsam organisierte Ta-
gung. Sie richtet sich an alle, die sich
für das Design von Informationsob-
jekten im Schnittstellenbereich von
Informatik und Gestaltung interes-
sieren.

Ideenreiche, erstrangige Provo-
kateure aus verschiedenen Fachge-
bieten bringen die durch die neuen
Medien bewirkten wissenschaftlichen,
technischen, wirtschaftlichen und
ausbildungskonzeptionellen Ver-
änderungen auf den Punkt. An Fall-
beispielen wird gezeigt, dass sich
Probleme in so unterschiedlichen
Praxisfeldern wie Architektorent-
wurf, Gestaltung von Betriebsabläu-
fen, Design von Telepräsenz heute
auf ähnliche Weise lösen lassen.

Referenten: Prof. Dr. Beat
Schmid, Institut für Wirtschaftsin-
formatik, Universität St.Gallen; Prof.
Dr. Gerhard Schmitt, Lehrstuhl für
CAAD, ETH Zürich; Giaco Schiesser
und Walter Stulzer, Dozenten am
Studienbereich Neue Medien, HGK
Zürich; Stefan Iglhaut, Spezialist für
Medienkultur, München und Hanno-
ver. Podiumsgespräch mit den Re-
ferenten sowie mit Marcy Burt Butz,
Künstlerin, Lydia Buchmüller, Kunst-
historikerin und Planerin, Hanspeter
Riklin, Künstler und Dozent HGK Lu-
zern.

Donnerstag, 29. Oktober 1998,
9.30 bis ca. 16.30 Uhr, Technopark,
Zürich. Tagungsgebühr für SWB-,
WIF-, SCGA-Mitglieder: Fr. 250.–, für
alle übrigen Teilnehmer Fr. 300.–.
Nähere Auskünfte und Anmeldung:
Geschäftsstelle SWB, Postfach,
8031 Zürich. Tel. 01 272 71 76, Fax
01 272 75 06, E-Mail swb@werkbund.ch

Neu in Appenzell

Museum Liner, Appenzell

Ende September dieses Jahres
wird in Appenzell nach eineinhalb-
jähriger Bauzeit das Museum Liner
Appenzell eröffnet. Das privat ge-
stiftete Museum ist dem Schaffen
von Carl August Liner (1871–1946)
und seinem Sohn Carl Walter Liner

(1914–1997) gewidmet. Es beher-
bergt eine Sammlung von über 1000
Werken der beiden Maler, die die
Kunst der Ostschweiz über 100
Jahre entscheidend geprägt haben.
Neben der ständigen Präsenz
von Werken der Liners wird das
zukünftige Ausstellungsprogramm
vor allem auch Kunst der zweiten
Jahrhunderthälfte beinhalten.

Das Museum Liner Appenzell
wurde vom Architekturbüro Gigon/
Guyer entworfen und realisiert, das
in den vergangenen Jahren bereits
mit dem Kirchner Museum Davos
und der Erweiterung des Kunstmuse-
ums in Winterthur bedeutende
Museumsbauten geschaffen hat.
Das Museum Liner Appenzell be-
steht aus einer Folge von zehn klei-
neren Ausstellungsräumen, die ein-
zeln und als Gesamtes eine ruhige
und intensive Auseinandersetzung
mit Kunst erlauben (siehe auch
Heft Nr. 3–97, Seite 64). Kurator
des neuen Museums ist Christoph
Schenker.

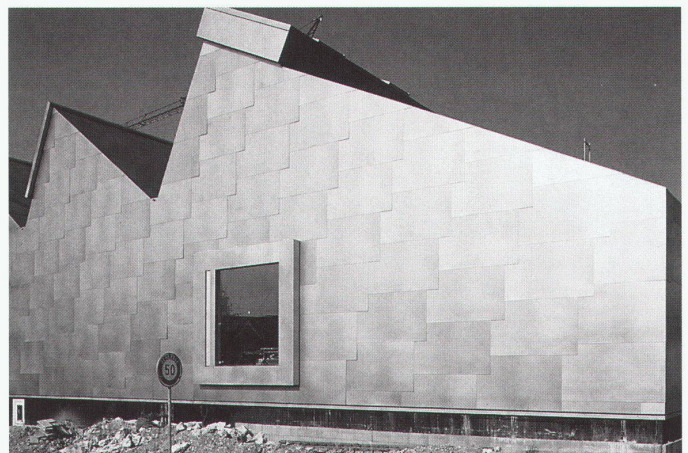
Korrigenda

Gipsfaser- statt Zementplatten

Im Werk-Material der Juni-Aus-
gabe über das Service Center Basel
hat sich folgender Fehler eingeschli-
chen: Die vorfabrizierten Holzele-
mente der Fassade sind nicht mit
Zementfaserplatten, sondern beid-
seitig mit Fermacell-Gipsfaserplat-
ten beplankt.

Werk-Material 7/8–98

Generalunternehmer des UBS
Verwaltungszentrums «Suglio» in
Manno TI war die Karl Steiner Ge-
neralunternehmung AG, Bauingenieur:
ARGE Ruprecht & Associati SA, Pas-
sera & Pedretti SA, Luigi Brenni.



Gigon/Guyer: Museum Liner, Appenzell

Foto: M. Helfenstein

RIBAG Licht AG
Kesslerstrasse 1
CH 5037 Muhen
T +41 62 737 90 10
F +41 62 737 90 18

VARIO 2 - perfekt
gestaltete und
auf das Wesentliche
reduzierte Wand-
Deckenleuchte für
den Objekt-
und Heimbereich.
Design
Jürgen Medebach

RIBAG Licht VARIO 2

Impressum

Werk, Bauen + Wohnen,
85./52. Jahrgang, ISSN 0257-9332

Herausgeber

Verlegergemeinschaft Werk, Bauen + Wohnen,
Werk AG, Verlag Bauen + Wohnen GmbH

Adresse Verlag, Redaktion und Inserate:

Verlegergemeinschaft Werk, Bauen + Wohnen,
Vogelsangstrasse 48, Postfach,
CH-8033 Zürich, Tel. 01/362 95 66,
Fax 01/362 70 32, E-Mail: wbw.zh@bluewin.ch

Verbände

Offizielles Organ des BSA/FAS, Bund Schweizer
Architekten / Fédération des Architectes
Suisses, VSI Vereinigung Schweizer Innenarchi-
tekten

Redaktionskommission

Andrea Deplazes, Paolo Fumagalli,
Dr. Ulrike Jehle-Schulte Strathaus,
Prof. Drs. h.c. Ing. Jürgen Joedicke,
Rolf Mühlethaler, Maria Zurbuchen-Henz

Redaktion VSI-Beilage
Stefan Zwicky

Korrespondenten

Marc M. Angélli, Zürich/Los Angeles;
Gilles Barbey, Lausanne; Cuno Brüllmann, Paris;
Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Oliver J. Domei-
sen, London; Petra Hagen Hodgson, Frankfurt;
Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin;
Prof. Joachim Andreas Joedicke, Schwerin;
Klaus Kada, Graz/Aachen; Dr. Gert Kähler,
Hamburg; Adolf Krischanitz, Wien; Moritz Küng,
Bruxelles; Rodolphe Luscher, Lausanne;
Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Paul Marti, Genève;
José Luis Mateo, Barcelona; Urs Primas,
Amsterdam; Romain Reuther, Paris; Gerhard
Ullmann, Berlin; Klaus Dieter Weiss, Hannover;
Ueli Zbinden, Zürich/München

Redaktionssekretariat
Regula Häfner

Übersetzungen

Jacques Debains, Suzanne Leu,
Maureen Oberli-Turner

Für nicht angefordertes Material übernimmt die
Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck aus
Werk, Bauen + Wohnen, auch mit Quellenangabe,
ist nur mit Bewilligung des Verlages gestattet.

Inseratenverwaltung

Verlegergemeinschaft Werk,
Bauen + Wohnen, Vogelsangstrasse 48,
Postfach, CH-8033 Zürich,
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32
Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

Druck

Zollikofer AG, 9001 St.Gallen

Lithos

Nievergelt Polycor AG, 8048 Zürich

Abonnementsverwaltung und Auslieferung

Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122,
CH-9001 St.Gallen,
Tel. 071/272 73 47, Fax 071/272 73 84

Bezugsbedingungen Schweiz und BRD

Jahresabonnement	sFr./DM	180.-
Studentenabonnement	sFr./DM	125.-
Einzelhefte	sFr./DM	22.-
Alle Preise inkl. 2% MwSt., exkl. Porto		

Bezugsbedingungen übrige Länder

Jahresabonnement	sFr.	190.-
Studentenabonnement	sFr.	135.-
Einzelhefte	sFr.	22.-
(exkl. Porto)		

Abbestellungen

können nur berücksichtigt werden, wenn
sie mindestens 8 Wochen vor Abonnements-
schluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonne-
ment als erneuert.

**PROFIS
IN SACHEN LÜFTUNG**

Nachlauf-
Schalter

Minilüfter

Bad/WC-Ventilatoren
Einrohr-
Ventilatoren

Fenster- und
Wandventilatoren

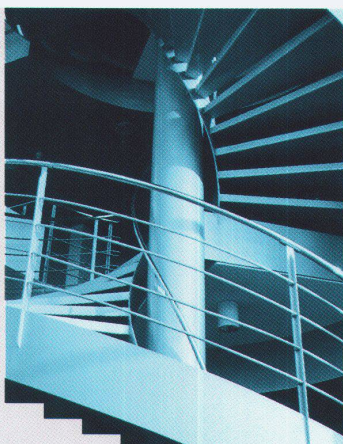
WC-Ventilatoren
AP-Montage

8902 Urdorf/ZH
Steinackerstrasse 36

Xpelair Helios extrair
Helios Ventilatoren AG
Lufttechnik

Telefon 01/735 36 36
Telefax 01/735 36 37

Stahltreppen von Schoop



Ästhetik, Qualität, Sicherheit auf Schritt und Tritt

Schoop

der Metallformer.

Schoop + Co. AG, Im Grund 15, 5405 Baden-Dättwil, Telefon 056 493 23 83, Telefax 056 493 12 88